

**Anmeldung
Innenstadtforum Brandenburg
Erlebnisstandort Innenstadt – Wege zu einer attraktiven Mitte und
Preisverleihung des Landeswettbewerbs „Wohnen-Arbeiten-Leben in der
Stadt“**

am 15. Juni 2006 in Elsterwerda

Ich / Wir melde (n) Person (en) an.
.....
Name / Vorname
.....
Stadt / Firma
.....
Adresse
.....
Tel. / Fax

**Geschäftsstelle Arbeitsgemeinschaft
„Innenstadtforum Brandenburg“
c/o Stadtkontor GmbH
Schornsteinfegergasse 3
14482 Potsdam**

per Fax 0331 / 748 20 92

Veranstalter:

Stadt Elsterwerda zusammen mit dem



Anmeldung und Information:

Geschäftsstelle
Arbeitsgemeinschaft „Innenstadtforum Brandenburg“
c/o Stadtkontor GmbH
Schornsteinfegergasse 3
14482 Potsdam
Tel.: 0331 - 743 57 - 0
Fax: 0331 - 748 20 92
e-mail: innenstadtforum@stadtkontor.de
www.innenstadtforum-brandenburg.de

Anmeldungen werden erbeten bis zum
08.06.2006

Tagungsort:

Stadthaus Elsterwerda
Hauptstraße 13
04910 Elsterwerda

Organisation: Rolf Fiedler
Tel.: 03533 / 65118
Fax: 03533 / 65309

Vom Bahnhof (R 3) entlang der Bahnhofstraße, rechts
in die Lange Straße / Hauptstraße, ca. 5 min Fußweg

Parkplätze stehen direkt am Stadthaus, auf dem
Penny-Parkplatz und auf dem Parkplatz Krankenhaus
an der Promenade zur Verfügung.

Anfahrtskizze und weitere Informationen unter
www.elsterwerda.de

Foto: Veit Rösler

6. Innenstadtforum Brandenburg

**Erlebnisstandort Innenstadt –
Wege zu einer attraktiven Mitte**

und

**Preisverleihung des
Landeswettbewerbs 2006
„Wohnen-Arbeiten-Leben
in der Stadt“**



**Donnerstag, den 15. Juni 2006
in Elsterwerda**

Anlass und Ziel der Veranstaltung

Das 6. Innenstadtforum Brandenburg bietet den Rahmen für die Preisverleihung des diesjährigen Landeswettbewerbs „Wohnen-Arbeiten-Leben in der Stadt“ durch den Minister für Infrastruktur und Raumordnung, Herrn Frank Szymanski. 58 Wettbewerbsbeiträge wurden eingereicht und belegen ein weiteres Mal, wie vielfältig und ideenreich die Aktivitäten zur Belebung der Innenstädte sind.

Im Anschluss daran werden neue Wege und Fallbeispiele zur Gestaltung des Erlebnisstandortes Innenstadt breiter präsentiert. Durch die Steigerung des Erlebniswertes sollen Innenstädte zum dauerhaften Anziehungspunkt für Bewohner und Gäste werden. Daher gilt es, die Erfolgsgesetze der Einkaufszentren auch auf Innenstädte zu übertragen und von den Erfahrungen u.a. aus Österreich und Sachsen zu profitieren. Die Städte müssen ihre individuellen Standortfaktoren wie „Kultur, Kulinarik, Kommunikation, Kreativität und Kauf“ (nach T. Egger) bei der zukünftigen Profilierung noch stärker bündeln. Fallbeispiele aus der Region sollen zeigen, wie weit es den Städten bereits gelungen ist, die Menschen für den Erlebnisraum Innenstadt zu gewinnen.

Die Stadt Elsterwerda wurde durch den Ostdeutschen Sparkassen- und Giroverband als wirtschaftsfreundlichste Stadt mit dem „Unternehmerpreis 2005“ ausgezeichnet und ist daher als Tagungsort für dieses Forum besonders prädestiniert.

Im Ergebnis soll die Veranstaltung dazu beitragen, die Diskussion über Instrumente zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Innenstadt weiter zu konkretisieren. Überlegungen hierzu werden vom Innenstadtforum Brandenburg mit den Ministerien für Wirtschaft und Infrastruktur und Raumordnung seit längerem mit dem Ziel diskutiert, Städtebau- und Wirtschaftsförderung noch enger miteinander zu verknüpfen.

Programm

10.00 Uhr **Begrüßung und Vorstellung der Gastgeberstadt Elsterwerda**
Herr Dieter Herrchen, Bürgermeister der Stadt Elsterwerda

Preisverleihung des Landeswettbewerbs 2006 „Wohnen-Arbeiten-Leben in der Stadt“



10.15 Uhr **Bedeutung des Wettbewerbs für die Innenstädte und Würdigung der eingereichten Beiträge**
Herr Frank Szymanski, Minister für Infrastruktur und Raumordnung

10.30 Uhr **Übergabe der Preise durch Herrn Minister Szymanski, im Anschluss Besichtigung der ausgestellten Beiträge**

11.30 Uhr **Kaffeepause**

Erlebnisstandort Innenstadt – Wege zu einer attraktiven Mitte

Moderation Dr. Rainer Baatz, Stadtkontor GmbH, Geschäftsstelle Innenstadtforum

12.00 Uhr **Mit Professionalität zum frequenzstarken Erlebnisstandort Innenstadt**
Herr Thomas Egger, Geschäftsführer Egger & Partner, Linz

Neues Profil für Klein- und Mittelstädte – Beispiele aus der City-Offensive Sachsen
Herr Dr. Eddy Donat, Projektleiter „Ab in die Mitte! Die City-Offensive Sachsen“ / Büroleiter CIMA GmbH Leipzig

Rückfragen / Diskussion

13.00 Uhr **Mittagspause mit Stadtrundgang**

14.30 Uhr **Fallbeispiele aus der Region**

Kreatives Engagement der Gewerbetreibenden als Motor für die Stadtentwicklung in Elsterwerda
Frau Ilona Kallies, Vorstandsmitglied Gewerbeverein Elsterwerda

„Ab in die Mitte!“ – Projektansatz in Großenhain
Herr Burkhardt Müller, Bürgermeister der Stadt Großenhain in Sachsen

Business Improvement District am Beispiel der Altstadt von Hoyerswerda
Herr Thomas Bleier, Regionalleiter STEG Dresden

Bad Liebenwerda – Kultur- und Gesundheitszentrum im Elbe-Elster-Land
Herr Thomas Richter, Bürgermeister der Stadt Bad Liebenwerda

Rückfragen / Diskussion

Resümee der Veranstaltung – Wege zur Stärkung des Erlebnis- und Wirtschaftsstandortes Innenstadt
Herr Helmut Wenzel, Bürgermeister der Stadt Lübbenau / Spreewald und Vorstandsmitglied Innenstadtforum

16.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**